

# Worte, Bilder, Träume

© Fred Ape 2020 (inspiriert von Rose Ausländer: „Ganz bleiben“ 1976)

Sich an allen Ecken reiben  
nur um ganz zu bleiben  
Sich vollkommen verlieren  
nur um sich zu finden  
sich auf einer Reise weiten  
nur um sein Land zu lieben  
sich den Grenzen stellen  
um sie zu überwinden

*sich auf wilde Pfade wagen  
nur um sich zu verlaufen  
sich den Kopf verdrehen  
nur um wieder zu sehen  
sich teure Uhren zeigen  
nur um sie nicht zu kaufen  
sich in den Weg zu stellen  
um wieder los zu gehen*

sich von den Sternen leiten  
nur um sie anzuhimmeln  
sich aufs atmen konzentrieren  
nur um nicht zu ersticken  
sich einen Traum erfüllen  
nur um wach zu werden  
sich zwischen Stühle setzen  
nur um sie grad zu rücken

*sich auf die Zukunft freuen  
nur um Gestern zu verstehen  
sich in die Stürme stellen  
nur um den Wind zu drehen  
sich in der Stille hören  
nur um an nichts zu denken  
sich eine Sonne bauen  
nur um sie zu verschenken*

Schlaf ein mein Kind, schlaf ein  
Mir fällt grad nichts Besseres ein  
Worte, Bilder, Träume  
Zu schön, um wahr zu sein